

Qualität und Funktion

**Gebrauchsanweisung**  
*Instruction Manual*

**Verschlussstück**  
**ShL20**  
*Locking Device*  
**ShL20**



Uniprox GmbH & Co. KG  
H.-Heine-Str.4  
07937 Zeulenroda-Triebes

Tel. +49 (0) 36628-66-33 00  
Fax +49 (0) 36628-66-33 55  
E-Mail [info@uniprox.de](mailto:info@uniprox.de)



Rev.2-2021-05\_ShL20\_110750



**Die Gebrauchsanweisung ist vor der Anpassung sorgfältig zu lesen.  
Beachten Sie alle Anweisungen, besonders die Sicherheitshinweise.  
Nur eine gewissenhafte Anpassung garantiert die saubere Funktion.**

## 1. Zweckbestimmung

Die Verschlussstücke dienen der Fixierung eines Liners im Schaft einer Beinprothese.

## 2. Technische Daten

Verriegelung: Schneckengetriebe

**REF**

Bestell-Nr.	Ausführung	Gewicht	Einbauhöhe	Artikelnummer
ShL20	Kunststoff	118 g	40 mm	4 655 020 00 02 000

### 2.1 Lieferumfang

- 1 - Verschlussstück
- 2 - Pin, 55mm (Zahnstange)
- 3 - Dummy Mechanik
- 4 - Gipsanschluss
- 5 - Dummyschraube (Kunststoff)
- 6 - O-Ring f. Dummyschraube
- 7 - Silikondichtscheibe
- 8 - Patientenschlüssel



### 2.2 Serviceteile

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
E-ShL16	Patientenschlüssel zum Eindrehen	4 147 009 59 00 000
E-ShL17	Pin, 55 mm (Zahnstange)	4 147 029 04 00 000
E-ShL18	Pin, 90 mm (Zahnstange)	4 147 029 05 00 000
E-ShL56	Mechanik ShL20 u. ShL5B	4 655 029 00 01 000
E-ShL57	Dummy-Set ShL20	4 655 029 00 02 000
E-ShL58	Druckknopf-Set ShL (kürzbar)	4 655 029 00 03 000

## 2.3 Mögliche Adaptionen

Direkte Anbindung an Schaftadapter A8-Ti und A9-Ti oder Eingusssscheiben A28-AL und A29-AL möglich.

## 3. Indikationen/ Kontraindikationen

Indikationen:

- Amputation von Gliedmaßen
- Linerversorgung mit Pinanschluss

Kontraindikationen:

- Linerversorgung ohne Pinanschluss
- empfindliches Stumpfende

## 4. Nebenwirkungen

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

## 5. Allgemeine Sicherheitshinweise



- Das Medizinprodukt ist zur mehrfachen Anwendung an einem Patienten vorgesehen.
- Die Abgabe/Anpassung des Medizinproduktes darf nur durch orthopädietechnisches Fachpersonal erfolgen.
- Der Patient muss durch den Techniker in die korrekte Benutzung eingewiesen werden.
- Weisen Sie Ihren Patienten darauf hin, dass die korrekte Ausrichtung des Arretierstiftes gegenüber der Verschlussmechanik wichtig ist. Sollte der Arretierstift nicht korrekt zur Mechanik ausgerichtet sein, besteht die Gefahr, dass der Arretierstift innerhalb der Mechanik verkantet und sich nur schwer wieder lösen lässt.
- Bei Funktionsbeeinträchtigungen, Auffälligkeiten sowie äußerer Gewalteinwirkung (z.B. Sturz), empfehlen wir eine Überprüfung durch die Fachwerkstatt.
- Eine unsachgemäße Veränderung oder Anwendung am Produkt darf nicht vorgenommen werden. Bei Nichtbeachtung kann die Funktion des Produktes beeinträchtigt werden, so dass eine Produkthaftung ausgeschlossen ist.
- Setzen Sie das ShL keinen ätzenden Substanzen wie Salzwasser, chloriertem Wasser, Ammoniak, stark sauren oder stark alkalische Mittel aus. Im Falle eines Kontakts die Mechanik ausbauen, mit frischem Wasser spülen und nach dem Trocknen das Freilauflager, sowie Ritzelwelle und -hülse gründlich fetten.

## 6. Einbau

### 6.1 Tiefziehen

1. Distales Ende des Gipspositives bis auf die Größe des Gipsanschlusses (4) planschleifen und diesen mit 4 Nägeln fixieren.
2. Mechanik aus dem Verschlussstück (1) herausdrehen, Dummy f. Mechanik (3) einschrauben, Dummyschraube (5) je nach Adaptionaufbau kürzen und Verschlussstück (1) mit Gipsanschluss (4) verschrauben, dabei auf korrekte Ausrichtung achten.
3. Tiefziehmaterial gemäß Verarbeitungsanweisung über das Modell ziehen und absaugen.
4. Achten Sie darauf, dass das Material in der umlaufenden Nut ausreichend abgesaugt wird, ggf. mit einer Schlaufe abbinden.
5. Nach Abkühlen Dummys frei schleifen und entfernen; nach Erledigung aller anfallenden Schleifarbeiten Gewinde reinigen, Mechanik einsetzen und mit 5 Nm anziehen.



Hinweis: Bei der Endmontage etwas Sekundenkleber auf die Gewindemitte der Mechanik geben und mit 5 Nm anziehen. Achtung: nicht zu viel Kleber auftragen, um ein Verkleben der Mechanik zu vermeiden.

### 6.2 Laminiieren

1. Distales Ende des Gipspositives bis auf die Größe des Gipsanschlusses (4) planschleifen und mit 4 Nägeln fixieren.
2. PVA-Folie über das Modell ziehen, in der vorgesehenen Nut des Gipsanschlusses (4) abbinden und Dichtscheibe (7) auf die abgebundene Folie stecken.
3. Mechanik aus dem Verschlussstück (1) herausdrehen, Dummy f. Mechanik (3) einschrauben, Dummyschraube (5) je nach Adaptionaufbau kürzen und Verschlussstück (1) mit Gipsanschluss (4) verschrauben, dabei auf korrekte Ausrichtung achten.
4. Die Armierungsmaterialien abgestimmt auf Patientengewicht und Mobilität in der umlaufenden Nut des Verschlussstücks (1) und ggf. des Adapters abbinden.
5. Zweite PVA-Folie überziehen und den Gießvorgang wie gewohnt beginnen.
6. Nach dem Aushärten die Dummy's frei schleifen und entfernen; nach Erledigung aller anfallenden Schleifarbeiten Gewinde reinigen, Mechanik einsetzen und mit 5 Nm anziehen



Hinweis: Bei der Endmontage etwas Sekundenkleber auf die Gewindemitte der Mechanik geben und mit 5 Nm anziehen. Achtung: nicht zu viel Kleber auftragen, um ein Verkleben der Mechanik zu vermeiden.

## 7. Wartung und Reinigung



Wir empfehlen eine jährliche Kontrolle des Verschlussstückes. Bei der Wartung muss die Ritzelwelle und -hülse gefettet werden (z.B. MM202 Lithiumfett).

Reinigung:

- Druckluft bis 2 bar
- Seife und handwarmes Wasser
- Keine aggressiven Lösungsmittel verwenden

## 8. CE-Konformität

Die Produkte erfüllen die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates (MDR) und sind mit dem CE-Zeichen versehen. Alle auftretenden schwerwiegenden Vorfälle im Zusammenhang mit dem Produkt sind an Uniprox und die zuständige Behörde des Mitgliedstaates zu melden.

## 9. Gewährleistung und Nutzungsdauer

Je nach Nutzungsgrad des Prothesenträgers können die Verschlussstücke bei regelmäßiger Wartung i.d.R. 5 Jahre verwendet werden.

Nur unter den vorgenannten Bedingungen besteht Gewährleistung gemäß den Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB) der Uniprox GmbH & Co. KG.

## 10. Lagerung und Entsorgung

Für die Verschlussstücke gibt es keine besonderen Lagerbestimmungen.

Das Produkt kann problemlos über den Hausmüll entsorgt werden.

### Ihre Fragen richten Sie bitte an:

Technischer Service 0800-001 05 41\*  
Kundenservice 0800-001 05 40\*  
Telefax 0800-001 05 45\*  
E-Mail [info@uniprox.de](mailto:info@uniprox.de)  
\* kostenfrei innerhalb Deutschlands